

Ausgezeichnet für Kinder

...ist nicht nur die Kinderstation im Lausitzer Seenland Klinikum an sich, sondern auch ein Zertifikat, dass der Kinderstation durchgängig seit 2008 verliehen wurde. „Und das spiegelt sich auch in der Patientenzufriedenheit wieder“, sagt Sandy Heinze, Pflegebereichsleiterin für die Kinderstation, die Kinder-IMC-Station, die Geburtsstation und den Geburtsaal.

Tatsächlich gibt es an der Pflege auf der Kinder- und Kinderintensivstation schon seit vielen Jahren kaum etwas auszusetzen. In der ständigen Patientenbefragung sind fast nur positive Bewertungen und Kommentare zu lesen. Sandy Heinze nimmt an, „das kommt sicherlich auch daher, dass alle Kolleginnen ausgebildete Kinderkrankenschwestern sind. Sie haben alle jahrelange Erfahrung im Umgang mit den Kleinsten und leben einfach für Ihre Patienten. Wir feiern hier die Geburtstage mit den Kindern so, als wenn sie zu Hause wären. Die Ärzte und Schwestern singen zusammen ein Lied, es wird etwas Schönes für das Geburtstagskind gebastelt und es gibt ein kleines Geschenk.“

Die Kinderstation tut alles, um es für die kleinen Patienten so angenehm wie möglich zu machen. Kinder werden mit einem tragbaren DVD Player auf dem Bett in den OP gefahren und die Übernachtung einer Begleitperson im Zimmer des Kindes ist auch grundsätzlich möglich – nicht nur bei den Neugeborenen. „Beim Thema Neonatologie ist auch noch zu erwähnen, dass wir als „Perinatal-Schwerpunkt Stufe III“ eingestuft sind. Das bedeutet, eine sehr enge Anbindung des Geburtsaales an die Kinderstation, so dass, sobald ein Kind Auffälligkeiten zeigt, die Kinder-Intensivstation gleich nebenan eingreifen kann. Wir können somit Geburten ab der 32. Schwangerschaftswoche hier in Hoyerswerda durchführen“ erklärt sie weiter.

Als pflegerische Bereichsleitung steht Sandy Heinze aber nur noch selten am Bett. Gemeinsam mit ihrer Stellvertreterin Gab-



rielle Brankatschk ist sie für die Vielzahl der organisatorischen Aufgaben im Bereich zuständig. Dazu gehören die Dienstpläne zu schreiben, Materialbestellungen auszulösen oder auch den Stationsalltag zu organisieren.

Und da gibt es auch manchmal Besonderheiten. „Im Mai war beispielsweise ein Klinik-Clown-Duo auf der Station. Die haben einen ganzen Nachmittag für Ablenkung gesorgt. Die Kinder hatten sehr viel Spaß, haben mitgesungen und zugehört, was „Hella Propella“ und „Philippa“ zu erzählen hatten. Seit Ende Mai gibt es auch eine Bastelstunde am Nachmittag. Insgesamt 10 Mal kommen Mitarbeiterinnen des Kinderlands Böhm und basteln mit den Kindern im Gemeinschaftsraum tolle Sachen. Möglich geworden ist dies durch eine Spende des Lions Club Hoyerswerda, bei denen wir uns ganz herzlich bedanken“, sagt die Hoyerswerdaerin.

Auch zu den Weihnachtstagen gab es in den letzten Jahren tatkräftige Unterstützung, zum Beispiel durch Bundesliga-Fußballer Tony Jantschke aus Hoyerswerda und viele weitere Sponsoren aus der Region. Mit kleinen Überraschungen wird den Kindern der Krankenhausaufenthalt auch zu den Feiertagen, so angenehm wie möglich gemacht. Nicht zuletzt schauen die ehrenamtlich tätigen „Grünen Damen“ regelmäßig mit ihrem Lesekoffer vorbei und beglücken die Kleinen mit Geschichten und Märchen.

„Sowieso sind alle Kolleginnen mit viel Herz bei der Sache. Unsere Frau Bennewitz hat sich bereits als Pupp doktor Pille einen Namen gemacht oder zum Nikolaus werden schon mal alle Schuhe durchgeputzt und mit einer kleinen Überraschung befüllt vor die Tür gestellt.“ ergänzt Sandy Heinze.



Sandy Heinze ist seit 1999 im Klinikum und hat schon früh mit der Leitung einer Station begonnen. Viele Jahre war sie für die „Innere“ verantwortlich, wobei sich Stück für Stück weitere Fachbereiche dazugesellt haben. Mit Umsetzung des neuen Pflegekonzeptes Anfang 2018 übernahm sie dann den jetzigen Pflegebereich. Inzwischen ist sie noch an weiteren Projekten beteiligt, wie z. B. Schulungen zum Thema Demenz, als interner Auditor für die Prüfung bestimmter Zertifikate oder die Poolbetreuung.

Pflegebereichsleitung | Telefon 03571 44-2937